

## Was meint Partizipation im Kindergarten?

Entscheidungen die das eigene Leben und das der Gemeinschaft betreffen, zu teilen und gemeinsam Lösungen für Probleme zu finden.

Das heißt, Kinder aktiv in die Tagesgestaltung, die Raumgestaltung und das soziale Leben mit einzubeziehen und sie gemeinsam Entscheidungen mitgestalten zu lassen.



Partizipation bietet den Kindern die Möglichkeit mit ihren Wünschen und Bedürfnissen nicht nur gehört, sondern auch angenommen zu werden. Ihr Denken und Handeln beeinflusst das Leben in einer Kita. Nur so können Kinder sich als Teil einer Demokratie erleben und ernstgemeinte Wertschätzung erleben.



## Kompetenzerwerb - Partizipation

Partizipation heißt Entscheidungen, die das eigene Leben und das der Gemeinschaft betreffen, zu teilen und gemeinsam Lösungen für Problem zu finden.

Dabei erwerben die Kinder wichtige Kompetenzen:

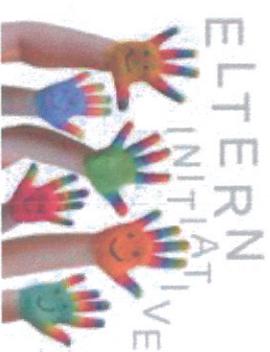
- Entscheidungsfähigkeit
- Verantwortungsbewusstsein
- Kommunikationsfähigkeit
- Problemlösungskompetenzen



- Demokratisches Handeln
- Partnerschaftlicher Umgang
- Problembewusstsein
- Gestaltungsmöglichkeiten



# Partizipation



Kindergarten „Elterninitiative Frielinghausen“

### Quellen:

[www.kinder-beteiligen.de/partizipation-kinder-jugendliche.htm](http://www.kinder-beteiligen.de/partizipation-kinder-jugendliche.htm)  
Literatur, Partizipation in Kindertageseinrichtungen

# Stufen der Partizipation im Kindergarten

## Selbstbestimmung

### Partnerschaft

### Mitverantwortung

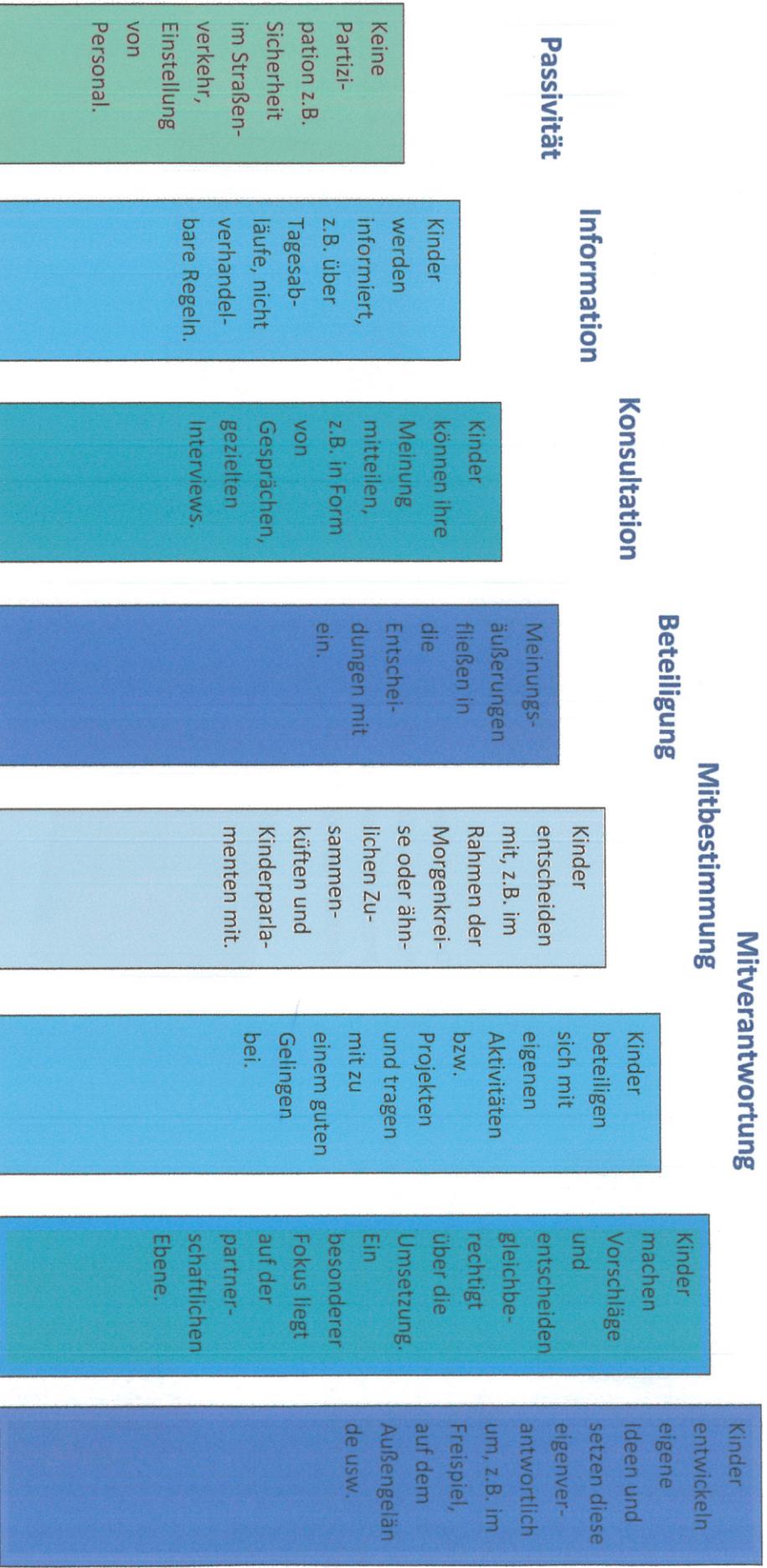
### Mitbestimmung

### Beteiligung

### Konsultation

### Information

### Passivität



Wenn wir Kindern gestatten zu denken, müssen wir auch damit rechnen, dass etwas herauskommt, das wir uns nicht gedacht haben! (Dieter Tiemann)  
Wenn ich nur darf, wenn ich soll, aber nie kann, wenn ich will, dann mag ich auch nicht, wenn ich muss! (Unbekannt)